



Aus dem Grußwort der Theologin **Margot Käßmann**: „Es ist so wichtig, dass die Friedensbewegung in diesen Tagen wachsam bleibt, die Zivilgesellschaft informiert und aufrüttelt!. So bin ich allen dankbar, die sich in Essen engagieren und kann Sie nur ermutigen.“

**Rolf Mützenich** (SPD): „Der Traum von einer friedlichen Welt ohne Atomwaffen scheint heute ...weiter entfernt denn je. Aber gerade deshalb dürfen wir ihn nicht aus den Augen verlieren. Wir brauchen weiterhin Rüstungskontrolle... Dauerhafte Sicherheit kann nicht allein auf militärischen Mitteln beruhen. Das Essener Friedensforum leistet hierzu ... einen wichtigen Beitrag.“

**Peter Brandt**: „...Ich erinnere ... an die zurückliegenden Epochen, um die reale politische Bedeutung der europäischen blockübergreifenden Friedensbewegung mit dem Höhepunkt in den ... 1980er-Jahren hervorzuheben: ...,der (hat ) Massenprotest,...in Europas, etwas bewirkt. ...“

## Essener Netzwerk gegen Militarisierung (ENgM)



**Weitere Unterstützer/innen: u.a.s**  
Gewerkschaftler/innen, ÖkologInnen,  
AntifaschistInnen, Schüler/innen aus der  
Bewegung gegen die Wehrpflicht  
**V.i.S.d.P.: ENgM u. Essener Friedensforum**  
c/o pro Asyl, Fr. Ebert-Str. 30, 45127 Essen

## Essener Friedenssepteber



Vom 22. bis zum 25.9.2026 finden in Essen die Messen ‚Eurodefence‘ und ‚Security‘ vernetzt mit der Konferenz der Strategie-Schmiede der Nato-Luftwaffe (JAPCC) zur Kriegsführung im Hightech-Schlachtfeld statt. In der Grugahalle und in den Messehallen wird Kriegstüchtigkeit konkret:

Essen, einst für Kaiser Wilhelm und die Nazis ›Waffenschmiede des Reiches‹ wird laut Messe Essen und WAZ (11.10.2024) als „Marktführer“ im Sept. 2026 zur »zentralen Plattform der Rüstung«.

Die Region, die 1945 zerstört war, würde in einem dritten großen Krieg durch große Chemie- und weitere Industrieanlagen sowie Atommülllager im Einzugsbereich unbewohnbar.

Das menschliche Leid wäre unermesslich. Hochrüstung zerstört den Sozialstaat, die Umwelt und sie eskaliert Spannungen zwischen Ost und West!

## Frieden geht anders

Wie der Essener Ex-Bundespräsident und Ex-OB Gustav Heinemann sagte:

›Der Friede ist der Ernstfall, in dem wir uns bewähren müssen!‹

Deshalb:

- Kein Markt für Waffenhändler!
- Keine Strategiekonferenz für den Krieg im 21. Jahrhundert
- Statt Kriegstüchtigkeit alle Kräfte für Abrüstung, Völkerrecht, Diplo-matie u. Frieden!
- Für eine Friedensordnung gemeinsamer Sicherheit !



## → Kommt zum Friedensseptember:

- Friedenskonferenz ,19.9.2026, Burggymnasium (Essen City, Am Burgplatz), 10 - 17 Uhr
- Friedensdemonstration am Sonntag, 20.9.2026, 14:00 von d. Philharmonie zur Gruga

info=>[www.essener-friedensforum.de](http://www.essener-friedensforum.de)



**Abrüstung statt Sozialabbau!  
Nie wieder Faschismus!  
Nie wieder Krieg!**

**Sa., 19.9., ab 10:00 Uhr**

**Uhr: Friedenskonferenz**

mit dem KI-Wissenschaftler **Prof. Bläsius**, dem Vorstandsmitglied v. ICAN **Chr. von Lieven**, **Falk Mikosch** (VVN-BdA), **Arnold Schölzel** (junge Welt) u. **Ulrike Eifler** (IG Metall), u.a. **Experten von ‚Wehrhaft ohne Waffen‘** **Aktivist:innen der Schülerbewegung gegen die Wehrpflicht, Umweltaktive, Gewerkschafter/innen, Antifaschisten**

### Themen der Konferenz:

- Der Irrtum atomarer Abschreckung
- Sicherheit durch Kriegstüchtigkeit?
- Soziale Verteidigung – Planspiel
- Strategien der Militärs – KI und Krieg
- Kooperation statt Konfrontation
- Die europäische Friedensordnung
- Globales Machtstreben und Militär
- Nein zur Wehrpflicht!
- Nie wieder Faschismus! Nie wieder Krieg!
- Der Irrtum medizinischer Hilfe im dritten großen europäischen Krieg seit 1914
- Gegen Sozialabbau, Hochrüstung und Zerstörung der Umwelt durch Militär
- Frieden schaffen - aber wie?
- Kriegspropaganda in den Medien

### Große

## Friedensdemonstration

→ **Sonntag, 20.September 14 Uhr** (ab . Philharmonie (Anfang Rüttenscheider Str.) zur Gruga, wo dann die militärischen Vorbereitungen laufen

→ **vorgesehene Redner:**

Ahmed Omeirat (LICHT), Andrej Hunko (langjährig MdB), Marion .Köster (Netzwerk gegen3 Militarisation), Bezirksschülervertretung, Schülerstreikbewegung gegen die Wehrpflicht, EFF

**Musik-Act: Rapper Kutlu**, Microphone Mafia, trat auf zu ihren Lebzeiten mit der Auschwitz-Überlebenden Esther Bejarano